

Euro Extra 02/2009 Fondskonzepte - „Könnern vertrauen“

Unter dem Titel „Könnern vertrauen“ stellt *Euro extra* in der Ausgabe 2/09 unterschiedliche Investitionskonzepte für Fonds vor.

„Das Know-how von Profis, so die Sub-Headline von Euro Extra, erweitert den Horizont und senkt die Risiken. Die Börse lockt, doch die Märkte sind komplex.“

Viel Geld, schreibt der Autor Jörg Billina, stecke zur Zeit in niedrig verzinsten Sparbüchern oder Geldmarktfonds. Dabei gebe es Alternativen: Fonds. Deren Manager verteilen das Geld der Anleger auf mehrere Investments, was die Risiken senke. ...so unterschiedlich die Produkte seien – alle Investmentfonds hätten eines gemeinsam: Strikte Regeln.

Der Anleger könne beispielsweise bei der FIVV AG ab 100.000 Euro von der fondsbasierten Vermögensverwaltung profitieren. Vier Depotvarianten stünden zur Auswahl – renditeorientiert, ausgewogen, wachstumsorientiert und offensiv.

„Hat der Kunde sich seiner Risikobereitschaft entsprechend für eine Variante entschieden, eröffnet er ein Depot und überträgt uns die Dispositionsvollmacht, um das Portfolio entsprechend der Mustervariante einzurichten“ zitiert der Autor Axel Daffner von FIVV. Ein wichtiges Kriterium sei seiner Ansicht nach die Unabhängigkeit der Manager. Diese könnten ihre Anlageentscheidungen schneller und bisweilen auch freier treffen als die Manager großer Gesellschaften.

Bislang, schreibt *Euro Extra* weiter, liege die Münchner FIVV mit ihren Einschätzungen und der Auswahl der Fonds ziemlich gut. Beispielsweise habe man dort erwartet, dass zwischen 2005 und 2007 europäische Werte deutlich anziehen würden und habe sich entsprechend positioniert. Nur im dramatischen Abschwung des Jahres 2008 gingen alle Portefeuilles in Minus. Seit Januar hätten alle Varianten aber wieder kräftig zugelegt.

Zusammenfassend sagt *Euro Extra* u.a.:

....„Ohne gründliche Analyse sind Anlagemärkte nicht zu durchschauen. Profis, die eine fondsbasierte Vermögensverwaltung anbieten, sind dagegen gut informiert und erkennen dank Erfahrung und computergestützter Modelle meist früher als der Laie Gefahren bzw. attraktive Anlagemöglichkeiten...“